

Die Zeitung „Post“,
 jeztige Auflage 12,000 Exemplare,
 [55602.] empfiehlt sich zu erfolgreichen In-
 seraten, besonders für militärische, cultur-
 historische und Kunst-Werke, sowie Schriften
 über Landwirthschaft, Viehzucht, Sport,
 Maschinenwesen, Luxusgegenstände u.s.w.

Die „Post“
 berechnet 40 s pro Zeile und bewilligt Buch-
 händlern höchsten Rabatt.

Recensionsexemplare finden schlen-
 nigste Berücksichtigung.

Da jede Besprechung sofort der betr. Ver-
 lagshandlung zugesandt wird, bitten wir,
 unsere Kreuzbandsendungen nicht zu
 übersehen.

Expedition der „Post“.
 Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

Recensionsexemplare, welche vor Weih-
 nachten besprochen werden sollen, ersuchen
 wir schleunigst einzusenden.

[55603.] **Inserate**
 in der
Oesterreichischen
Buchhändler-Correspondenz
 (21. Jahrg. Eigenthum des Oesterr. Buch-
 händler-Vereins), dem einzigen oester-
 reichischen Fachorgane,

finden in Oesterreich-Ungarn wirksamste
 Verbreitung.

Preis der 3 gesp. Nonpareille-Zeile 15 s.

[55604.] Die zweite Weihnachts-Inseraten-
 Beilage des

„Berliner Modenblatt“,

Datum der Nummer: 15 December, wird am
 7. December ausgegeben, u. empfehlen wir
 dieselbe ganz besonders zu Anzeigen von lite-
 rarischen Festgeschenken. Durch eine vor-
 zügliche typographische Ausstattung der aus
 4 Seiten bestehenden Beilage sowohl wie auch
 durch das Satz-Arrangement, nach welchem
 jede Seite der Beilage 2 Spalten redactionellen
 Text u. 3 Spalten Anzeigen hat, wird den In-
 seraten das größte Interesse des Lesers zu-
 gewandt.

Der Insertionspreis beträgt 1 M. pro fünf-
 gespaltene Nonpareille-Zeile; etwaige Aufträge
 erbitten wir uns direct per Post bis spätestens
 30. November.

Berliner Modenblatt
 (Franz Ebhardt).

Noch für Weihnachten!

[55605.]
 Als neu empfehle ich in besonders schönen
 Exemplaren:

Lampenschleier aus Pflanzenpapier,
gepressten natürlichen Blumen und
Schmetterlingen.

à 3 M. 50 s baar.

Wiederholt mache ich auf diese reizende
 Specialität Münchens aufmerksam. Es lohnt
 sich ein Versuch; eine beträchtliche Anzahl
 von Handlungen machen unausgesetzt Nach-
 bestellungen.

Adolf Ackermann,
 Hof-Buch- u. Kunsthdg. in München.

— Zur Beachtung. —

[55606.]
 Da jetzt zwei Ausgaben von:
 Wetzel, Grundriss d. dtchn. Grammatik
 und

Wetzel, Leitfaden d. dtchn. Sprache,
 die eine nach bisheriger, die andere nach
 der Orthogr. für preuss. Schulen existiren,
 so bitte ich, bei den Verschreibungen genau
 zu bezeichnen, welche von beiden Ausgaben
 gewünscht wird. Wird die Ausgabe bei den
 Bestellungen nicht näher bezeichnet, werden
 Exempl. mit bisheriger Orthographie expedirt.
 Berlin. Ad. Stubenrauch.

[55607.] Infolge mehrfacher Anfragen theile
 hierdurch ergebenst mit, daß die Auslieferung
 des Verlags der in Concurß befindlichen
 Handlung

G. Vichteler & Co.

bis zum erfolgten Verkauf des gesammten
 Verlags, von dem früheren Geschäftslocale,
 Linkstr. 23 aus, jedoch nur gegen baar,
 durch mich stattfindet. Bei directen Bestel-
 lungen ist der Betrag vorher an mich einzusenden.
 Commissionär ist nach wie vor Herr F. Gold-
 mar in Leipzig.

Berlin, Holzmarktstraße 65,
 den 13. November 1880.

Der Concurßmassen-Verwalter
Paul Dielitz.

[55608.] **A. Graff's** Antiquariat in Göttingen
 sucht:

Alle neueren Antiquar.-Kataloge in
 zweifacher Anzahl.

[55609.] Auf die mehrfachen und wieder-
 holten Bestellungen hierdurch zur Benach-
 richtigung, dass die in meinem Verlage
 erschienenen Editionen von

Prof. Vahlen:

Aristotelis Ars poetica. Ed. II.

Cicero de legibus.

vergriffen sind.

Ich werde es mir im eigenen Interesse
 angelegen sein lassen, baldthunlichst neue
 Ausgaben zu veranstalten.

Berlin W., Mohrenstrasse 13/14,
 am 24. November 1880.

Franz Vahlen.

Notiz für die Herren Verleger.

[55610.]
 Alle Werke werden schnell und billig bro-
 schirt und gebunden in der Buchbinderei von
L. Penkert in Leipzig, Emilienstraße Nr. 2.

[55611.] Die Herren Verleger von Werken für
 gewerbliche Fortbildungsschulen, insbesondere
 über Architektur, Keramik, Lichtdruck u. (je-
 doch neuere Erscheinungen) werden ersucht, mir
 davon je 1 Exemplar à cond. eventuell auf
 kurze Zeit zugehen zu lassen.
 Salzburg. **M. Glonner.**

[55612.] Ein junger, akademisch gebildeter
 Mann, Dr. phil., sucht, gestützt auf gute Em-
 pfehlungen und Zeugnisse, in einer großen
 Zeitung Norddeutschlands, wo er dem volks-
 wirtschaftlichen Theil derselben vorstehen
 könnte, Engagement. Offerten sub D. H.
 an die Annoncen-Expedition von Rudolf
 Mosse in Meissen erbeten.

[55613.] Bei Vertheilung Ihrer
Weihnachts-Inserate

bitte ich, meine vorwiegend im Bücherkaufen-
 den Publicum verbreiteten Wochenblätter:
 Nordwest; — Deutsches Protestantenblatt;
 — Bremer Handelsblatt
 gütigst berücksichtigen zu wollen. Insert-Preis
 bei 1 u. 3: je 30 s, bei 2: 22½ s pro Petit-
 zeile baar.

Bremen. **Alb. Bruns.**

[55614.] **F. A. Barthel**
Buchbinderei und Graviranstalt
 mit
Dampfbetrieb
 in Leipzig

empfeilt sich zur Anfertigung aller in obige
 Fächer einschlagenden Artikel. Solide und
 prompteste Bedienung. Mein reichhaltiges Muster-
 buch steht, franco gegen franco, zu Diensten.

[55615.] **Moriz Orgelbrand** in Warschau er-
 sucht die Herren Verleger der Werke, welche
 speciel die Bienenzucht in Amerika be-
 handeln, um gef. Einsendung 1 Expl. à cond.
 oder gef. Anzeige hievon.

[55616.] **Alle Verleger,**
 die dauernd Offerten der besten Autoren
 wünschen, mögen ihre Specialwünsche an
 R. Mosse in Leipzig sub R. M. 15082. ein-
 senden.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[55617.]
 Die herannahende Weihnachtszeit gibt uns
 Veranlassung, Sie auf die zahlreichen, neuen
 und in geschmackvollster Ausstattung erschienenen
 Werke unseres Verlages, die sich zu

Festgeschenken

eignen, freundlichst aufmerksam zu machen und
 Ihr geneigtes Interesse für diese Unternehmungen
 zu erbitten, welche Ihrer Empfehlung durch In-
 halt und Ausstattung nur Ehre machen werden.

Unser soeben versandtes Circular Nr. 25,
 sowie die Anzeige in Raumburg's Wahlzettel
 sagen Ihnen Näheres, und belieben Sie sich
 unserer Artikel freundlichst zu erinnern.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[55618.] Die aus circa 6000 Blättern be-
 stehende Kupferstichsammlung des verstorbenen
 Bau-Unternehmers

Gustav Schulz in Düren,

namentlich die niederländischen, altdutschen und
 italienischen Schulen umfassend, steht zum Ver-
 kauf. Der Katalog kann auf Verlangen verabsolgt
 und die Sammlung selbst eingesehen werden.

Fr. Offerten zu richten an Eduard Schulz
 in Köln, Minoritenstraße.

[55619.] Leihbibliotheks-Doublotten, unaufge-
 schnittene gute französische Romane, kleine Auf-
 lagereife, alte Zeitschriften, welche den Journal-
 zirkel durchlaufen haben u., sind zu verkaufen.
 Näheres durch Rud. Mosse in Wiesbaden.

Den Herren Verlegern

[55620.] empfehlen wir unsere seit 25 Jahren
 bestehende Annoncen-Expedition zur billigsten
 und coulantesten Vermittelung von Bücheran-
 zeigen und stehen mit Kostenvoranschlägen zu
 Diensten.

Gaasenstien & Vogler in Leipzig.